


 Der Rheintaler  
 9442 Berneck  
 071/ 747 22 44  
 www.tagblatt.ch

 Medienart: Print  
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
 Auflage: 11'466  
 Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

 Themen-Nr.: 375.5  
 Abo-Nr.: 375005  
 Seite: 38  
 Fläche: 36'273 mm<sup>2</sup>

# Sich bekannter machen

Zur Hauptversammlung lud der KV Rheintal an die Rhema ein. Der Mitgliederwerbung wird in Zukunft grösseres Augenmerk geschenkt. Studenten analysierten zudem den KV-Verband.



Bild: rz

**Präsident Bruno Stieger** würdigt die zurücktretende Alice Breu und heisst das neue Vorstandsmitglied Petra Keller-Spirig aus Widnau herzlich willkommen.

## RÖSLI ZELLER

**ALTSTÄTTEN.** Der Kaufmännische Verband Rheintal ist gewappnet für die Zukunft. Ein engagierter Vorstand bemüht sich, den Mitgliedern verschiedene Dienstleistungen anzubieten. Zum Teil sind sie aber, so Vizepräsidentin Miriam Köppel (Widnau/Wil) zu wenig bekannt.

Ein wegweisender Schritt war bestimmt der Entscheid, sich als Sponsor für den Lehrlingstag zu engagieren und sich im Sinne einer Werbeplattform für den KV, zusammen mit dem KV Ost, am Lehrlingstag – dem Moby-Day – der am gleichen Tag wie die HV stattfand, teilzunehmen. Der Moby-Day kam

sehr gut an und ist mit 383 Teilnehmenden stark gewachsen. Mit einem von Kurt Keller aus Rebstein peppig aufgemachten Flyer mit dem Titel «Aktion – Mitglieder werben Mitglieder» soll vor allem die junge Generation angesprochen und gewonnen werden.

### Ein aktives Verbandsjahr

Die Geschäftsstellen des KV Rheintal und des KV Ost arbeiten teilweise wiederum zusammen. Auf Beginn des neuen Schuljahrs werde das neue KV-Schulhaus an der Bildstrasse eröffnet. Der Vorstand hat sich, so Präsident Bruno Stieger, entschieden, dann ein Geschenk zu überreichen. Der Entscheid für ein Objekt sei noch

nicht gefallen, aber der Kontakt mit dem Hochbauamt St.Gallen als Bauherr aufgenommen worden.

Seitens des KV Rheintal waren Miriam Köppel und Markus Stieger in der Arbeitsgruppe «Verbandsanalyse KV Rheintal» des Projekts der Studenten der Fachhochschule St.Gallen involviert. Miriam Köppel, welche das Projekt vorstellte, und Markus Stieger werden die Massnahmen aus der Analyse weiterhin betreuen, so der Präsident. Ziel dieses Projekts ist, noch mehr frischen Wind in den KV Rheintal zu bringen.

Die «Wirtschaftsentwicklung 2009 in der Schweiz» und «Aktivitäten des Verbands im Jahre 2009»



Der Rheintaler  
 9442 Berneck  
 071/ 747 22 44  
 www.tagblatt.ch

Medienart: Print  
 Medientyp: Tages- und Wochenpresse  
 Auflage: 11'466  
 Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 375.5  
 Abo-Nr.: 375005  
 Seite: 38  
 Fläche: 36'273 mm<sup>2</sup>

thematisierte Bruno Stieger in seinem Jahresrückblick. Die wirtschaftlichen Aussichten, so Stieger, sehen etwas positiver aus als noch vor einiger Monaten. Ob der zaghafte Aufwärtstrend nach dem Auslaufen der grossen wirtschaftspolitischen Stützmassnahmen global anhalten werde, bleibe aber abzuwarten. Die Beschäftigungsaussichten in der Schweiz könnten sich noch verbessern. Die Arbeitslosenquote dürfte aber weiterhin deutlich über vier Prozent betragen.

#### Petra Keller neu im Vorstand

Das seit 1996 engagierte und mit viel Herzblut tätige Vorstandsmitglied Alice Breu hatte demissioniert. Bruno Stieger würdigte ihre geschätzte Tätigkeit. Als Nachfolgerin konnte die Bankkauffrau/Kundenberaterin Petra Keller-Spirig aus Widnau gewählt werden.

Am Mittwoch, 9. Juni, wird zu einer Veranstaltung «Gute Arbeit braucht Zeit – wenn du es eilig hast, gehe langsam; gibt es Wege aus der Zeitfalle?» geladen. Am 21. August findet eine Besichtigung des Staatswingerts und anschliessend eine Führung durchs Kunstmuseum Vaduz statt.

Die Rechnung, obwohl ein starkes Minus verzeichnet werden musste, wurde genau so diskussionslos genehmigt wie das Budget.

Nach dem geschäftlichen Teil und vor dem Genuss der kulinarischen Köstlichkeiten gewährte der Hausherr der Rhema, Ralf Huber, einen Blick hinter die Kulissen. Die Partnerschaft mit dem KV Rheintal bewiese sich als erfolgreich. Einen unerwartet grossen Erfolg bildete der Moby-Day. Die Rhema, heute eine Genossenschaft, sei in den 31 Jahren massiv gewachsen.